

**Alle Kinder dürfen lernen,  
ausser Kai, der hat frei!**  
Seine Freie Schule ist jetzt geschlossen.

Für Bildungsvielfalt  
in Brandenburg!

**NEIN** zu Kürzungen  
bei Freien Schulen!

# 5 Rot-Rote Regierung lässt Bildungsvielfalt sterben!

Gründe, warum bei Freien Schulen nicht gekürzt werden darf:

## Mangelhafte Bildungsvielfalt und keine Wahlfreiheit mehr:

Staatliche und Freie Schulen ergänzen sich gegenseitig und bieten ein vielfältiges Bildungsangebot. Eltern müssen selbst entscheiden können, welche Schule bzw. welches Bildungskonzept sie für ihre Kinder bevorzugen.

## Längere Schulwege:

Gerade im ländlichen Raum wurden in den letzten Jahren Freie Schulen eröffnet, wo staatliche Schulen geschlossen wurden. Ohne die Angebote Freier Schulen hätten viele Kinder einen deutlich weiteren Schulweg.

## Erhöhung der Elternbeiträge und Schulschließungen:

65 % der Gesamtkosten an Freien Schulen werden durch Landeszuschüsse abgedeckt. Alle anderen Kosten werden durch einen Eigenanteil der Schulen und moderate Elternbeiträge finanziert. Zukünftig werden die Zuschüsse vom Land z.B. bei den Grundschulen um 20 % pro Kind gesenkt. Folge: größere Klassenstärken, erheblich höhere Elternbeiträge oder im schlimmsten Fall Schulschließungen.

## Unsozial:

Wenn Freie Schulen durch die Absenkung der Landeszuschüsse gezwungen werden Elternbeiträge zu erhöhen, sind Eltern aus einkommensschwächeren Familien gezwungen ihre Kinder von den Freien Schulen abzumelden, da sie sich höhere Elternbeiträge nicht leisten können.

## Einsparungslüge:

Schulplätze sind immer mit Kosten verbunden. Bei staatlichen Schulen tragen die öffentlichen Haushalte 100 % der Kosten. Bei Freien Schulen etwa 65 %. Zwingt man Freie Schulen aufgrund der Einsparungen durch die rot-rote Regierung zu Schließungen, erhöhen sich demnach die Kosten für die öffentlichen Haushalte um bis zu 35 % je Schulplatz. Dieses Geld fehlt dann wieder für gute Bildung aller Schüler.

**KEINE Kürzungen** bei Freien Schulen!